



Bad Teinach- Zavelstein

Ausgabe 4 | 22. Januar 2020

Diese Ausgabe erscheint auch online

Aktuell

Notdienste auf Seite 6



*Flammkuchen-Erlös für das
Hospiz Sankt Michael in Nagold*



THE MUSIC OF THE LEGENDARY
dIRE sTRAITS
PERFORMED BY
**BROTHERS
IN
ARMS**

**Vorverkauf
gestartet!!**

EUROPAS EINZIGARTIGE dIRE sTRAITS TRIBUTE SHOW

Samstag, 07. November 2020

KoNi Zavelstein





Vielen Dank für die Unterstützung bei unserer Herzenssache:

„Leben bis zuletzt“

Für soziale Spendenprojekte backt der Gemeinderat der Stadt Bad Teinach-Zavelstein jährlich bei der Burgweihnacht seine leckeren Flammkuchen. In diesem Jahr ging die Spende an das neu gegründete Hospiz Sankt Michael in Nagold.

Die stattliche Zahl von 500 Flammkuchen wurde so am Weihnachtsmarktwochenende mit der tatkräftigen Unterstützung durch unseren Bauhofmitarbeiter und ehemaligen Bäcker David Kasun zubereitet und verkauft. Weitere Unterstützung, wie den Einkauf und die Vorbereitung, erhielt das Projekt von Familie Pfender.

Zum ersten Mal über die Marke von 2.000 Euro. Zu dem Erlös aus den verkauften Flammkuchen kamen Geldscheine aus dem aufgestellten Spendenkässchen sowie die Einnahmen aus einem offiziellen Spendenaufruf hinzu.

Eine zusätzliche Spende wurde von dem mitwirkenden Gastchor „Young Voices“ aus Leinfelden-Echterdingen beigesteuert. Dadurch erreichte man die schöne Summe von 2.200,- Euro.

Aus dem Leitungsteam des Hospiz war Jutta Benz in Bad Teinach-Zavelstein zugegen und freute sich riesig über die Spende.

Auf solche ist das Hospiz nämlich angewiesen. „95 Prozent der Kosten eines belegten Bettes werden von der Krankenkasse übernommen, den Rest müssen wir über Spenden bestreiten“, verdeutlichte Jutta Benz.

Frau Benz erläuterte dem Bürgermeister sowie einigen Mitgliedern des Gemeinderats die Arbeit des Hospizes. Durchschnittlich blieben die Patienten 21 Tage in solch einer Einrichtung. Allerdings verkürzte sich diese Zeit immer mehr.

„Es kommt auch mal vor, dass Bewohner schon nach drei oder vier Tagen sterben.“

Aber auch das Gegenteil kann passieren, dass die Menschen sich wieder berappeln – daran sieht man, was gute Pflege ausmachen kann“, berichtete Benz. Auch weiterhin wird versucht, die Einnahmen aus den Spendenaktionen im Kreis zu halten und lokalen Initiativen unter die Arme zu greifen.

Einladung zur Einwohnerversammlung

am Donnerstag, 23. Januar 2020, 19:00 Uhr, im Konsul-Niethammer-Kulturzentrum

Nach einer Übergangsfrist müssen nun ab Jahresanfang 2020 alle Gemeinden in Baden-Württemberg das Neue Kommunale Haushaltsrecht anwenden.

Dieses Neue Kommunale Haushaltsrecht führt zu tiefgreifenden Veränderungen in der Haushaltswirtschaft von Städten und Gemeinden. Systembedingt lösen die Änderungen einen jährlich wiederkehrenden zusätzlichen Finanzierungsbedarf aus, welcher von der Allgemeinheit erwirtschaftet werden muss, mit der Folge, dass die Einwohnerinnen und Einwohner einer Gemeinde vom Neuen Kommunalen Haushaltsrecht auch direkt betroffen sein werden.

Nach der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg sollen wichtige Gemeindeangelegenheiten mit den Einwohnern in einer Einwohnerversammlung erörtert werden. Zu dieser Einwohnerversammlung zum Thema:

Das Neue Kommunale Haushaltsrecht in Baden-Württemberg und seine Auswirkungen auf die Stadt Bad Teinach-Zavelstein

wird hiermit recht herzlich auf

**Donnerstag, 23. Januar 2020, 19:00 Uhr, in das
Konsul-Niethammer-Kulturzentrum**

eingeladen.

Nach einem Sachvortrag des Bürgermeisters besteht für die Einwohnerinnen und Einwohner dann die Gelegenheit, Fragen zu stellen und auch eine Diskussion mit den Mitgliedern des Gemeinderates ist ausdrücklich erwünscht.

Über eine rege Teilnahme der Einwohnerschaft würden sich Gemeinderat und Bürgermeister sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Wendel
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zu einer öffentlichen Gemeinderatssitzung



am Donnerstag, 30. Januar 2020, 19:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Mehrzweckgebäudes

TAGESORDNUNG

öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Bestätigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2019
- TOP 3 Beschluss über den Entwurf der Haushaltssatzung 2020
- TOP 4 Spendenbericht 2019
- TOP 5 Breitbandausbau in Bad Teinach-Zavelstein
 - Freistellung der Deutschen Telekom von der Ausbaupflichtung für den Stadtteil Zavelstein
- TOP 6 Projekt zur Erhaltung und Förderung des Krokusses im Naturschutzgebiet „Zavelsteiner Krokuswiesen“
 - Zwischenbericht
- TOP 7 Bebauungsplan „Bei der Krokuswiese“, Zavelstein
 - Grundsatzbeschluss zur Ergänzung und Klarstellung der Planungsrechtlichen Festsetzungen und der Örtlichen Bauvorschriften
- TOP 8 Beschluss eines Redaktionsstatuts für das Amtsblatt „Bad Teinach-Zavelstein Aktuell“
- TOP 9 Entfernen und Neuanpflanzen einer Hecke um den Friedhof im Stadtteil Schmieh
 - Vergabevollmacht an die Stadtverwaltung
- TOP 10 Bestätigung von Wahlen der Freiwilligen Feuerwehr
- TOP 11 Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen
- TOP 12 Sonstiges und Bekanntgaben

Mit freundlichen Grüßen

Markus Wendel
Bürgermeister

Sonstige Bekanntmachungen



**KOMMUNEN
— FUNK —**

- Digitale Bürgerkommunikation -

Melden Sie sich schnell an und entscheiden Sie ganz individuell, über welche persönlichen Wunschthemen, mit welchem Kommunikationskanal und zur welcher Zeit Sie über Bad Teinach-Zavelstein informiert werden wollen.

www.btz.kommunenfunk.de

Das Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein informiert:

Bereitstellung von Brennholzpoltern und Flächenlosen
Im Bereich Emberg und Zavelstein gibt es noch mehrere schöne

Buchenbrennholzpolter und Flächenlose zu verkaufen. Da dieses Jahr keine Versteigerung stattfindet, möchten sich Interessenten mit Wohnsitz in der Gemeinde bei Forstrevierleiter Lindenberger unter seiner **neuen Handynummer Tel. 0172 / 7603808** oder wahlweise per mail unter Frank.Lindenberger@kreis-calw.de melden. Für die Aufarbeitung der Hölzer im Wald ist der Nachweis eines Motorsägenlehrgangs sowie die Anwesenheit einer zweiten Person bei der Durchführung von Motorsägearbeiten vor Ort erforderlich.

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserwerksverbandes Liebelsberg

Am **Mittwoch, den 29. Januar 2020**, findet um **19:00 Uhr** die nächste Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserwerksverbandes Liebelsberg im Bürgersaal des Rathauses Neubulach statt.

Tagesordnung

1. Jahresbericht 2018 der technischen Betriebsleitung
 - Kenntnisnahme -
2. Feststellung der Jahresrechnung 2018
 - Beschlussfassung -
3. Analyse zur Optimierung der Trinkwasseraufbereitung im Wasserwerk – Vorstellung der Ergebnisse durch Hr. Dr. Stauder, TZW
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020
 - Beratung und Beschlussfassung -
5. Anschluss Hochbehälter Schmieh an das Strom- und Glasfasernetz und Einbau einer ESMR-Technik
 - Beratung und Beschlussfassung -
6. Hangsicherung am Haupthochbehälter Liebelsberg
 - Beratung und Beschlussfassung -
7. Vertrag zur Übernahme des Holzverkaufs im Körperschaftswald mit dem Landkreis Calw
 - Beratung und Beschlussfassung -
8. Bekanntgaben/Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Petra Schupp
Verbandsvorsitzende

Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.



Wann, wenn nicht jetzt! Kostenlose Beratung zur Eigenheim-Sanierung

Anhaltend niedrige Zinsen – wann, wenn nicht jetzt, ist die richtige Zeit, kräftig ins eigene Heim zu investieren und bleibende Werte zu schaffen! Welche Schritte führen zur optimalen energetischen Sanierung? Wie können erneuerbarer Energien in Ihrem Gebäude sinnvoll eingesetzt werden, welches Heizsystem passt zu Ihnen und Ihrem Haus, und welche Fördermittel gibt es dafür?
Am Dienstag, 3. März erwartet Sie unser Energieberater **im Rathaus (Sitzungssaal)**, um mit Ihnen in dieser kostenlosen Erstberatung gezielt über Ihr Gebäude zu sprechen, Ihre Fragen zu beantworten und Möglichkeiten zu Verbesserungen aufzuzeigen.
Vereinbaren Sie unbedingt Ihren persönlichen Gesprächstermin bis spätestens 7. Februar über unsere Geschäftsstelle unter Tel. 07051-9686100 (erreichbar Mo – Fr, 8-12 Uhr).
Weitere Informationen zum Thema und wertvolle Energiespar-Tipps finden sie auf unserer Internetseite www.energieberatung-calw.de. Schauen Sie doch gleich mal rein.

Unser Veranstaltungstipp:

Infotage zum neuen Klimaschutzpaket

Wir informieren Sie zu aktuellen Änderungen in der Förderlandschaft bei Gebäudesanierungen und Heizungserneuerung

Würzbacher Bauerntheater

Im Interkom 2, 75365 Calw Alburg

Donnerstag 13. Februar, 19 Uhr

Freitag 14. Februar, 15 Uhr

Samstag 15. Februar, 10 Uhr



Förderungen bei Sanierung und Heizungstausch

Udo Zens, Energieberater

Zukunftsfähige Heiztechnik/Gebäudetechnik

Rüdiger Pfrommer, Gebäudetechnik Pfrommer

Anmeldung zu den Fachvorträgen per Mail an info@energieberatung-calw.de oder telefonisch unter 07051-9686100

Teinachtal Touristik



Konsul Niethammer
Kulturzentrum

Veranstaltungsübersicht

Samstag, 08. Februar 2020, 20:00 Uhr

Klaus Birk „Liebe Dich oder Du kannst mich mal gern haben!“

Er heilt Vorurteile, begrüßt Mutter Natur und die Kinder der Erde, schenkt Freude und Hoffnung und klopft Sprüche zum Gernhaben.

Tickets ab 19,00 € im Vorverkauf bei der Teinachtal-Touristik und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Einlass ins Foyer ab 19 Uhr -

Samstag, 14. März 2020, 20:00 Uhr

Christof Jauernig -

Gedanken. Verloren. Unthinking.

Vom Analyst, der ging, um die Welt mit dem Herzen zu sehen. Ein stimmungsvoller, höchstpersönlicher Abend, der zum Innehalten einlädt.

Tickets für 15,00 € in Kürze bei der vhs Calw und bei der Teinachtal-Touristik erhältlich. (Abendkasse: 18,00 €) Einlass ins Foyer ab 19 Uhr -

Samstag, 02. Mai 2020, 20:00 Uhr

DIE MAGIER 3.0 - Comedy Magic Show

Seien Sie dabei, wenn Zauberkunst, Comedy & Improvisation aufeinandertreffen und somit für einen Abend sorgen, den Sie so garantiert noch nicht erlebt haben!

Tickets ab 23,00 € im Vorverkauf bei der Teinachtal-Touristik und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Einlass ins Foyer ab 19 Uhr -

Samstag, 26. September 2020, 20:00 Uhr

Dui do on de Sell „Das Zauberwort heißt BITTE!“

Petra Binder und Doris Reichenauer geben hier auf brillante Weise die schwäbische Variante der „Desperate Housewives“ und machen jeden Gang zum Therapeuten überflüssig!

Tickets ab 20,00 € im Vorverkauf bei der Teinachtal-Touristik und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Einlass ins Foyer ab 19 Uhr -

Samstag, 07. November 2020, 20:00 Uhr

Brothers in Arms - die dIRE sTRAITS Tribute Show

Nicht nur diesen Song kennen dIRE sTRAITS Fans, sondern auch die vielen anderen Welthits der großartigen Band um Mark Knopfler !

Tickets ab 32,00 € im Vorverkauf bei der Teinachtal-Touristik und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Einlass ins Foyer ab 19 Uhr -

Die Möglichkeit, Karten online zu bestellen oder selbst auszudrucken, finden Sie im Internet unter: www.ko-ni.de.

„Liebe Dich oder Du kannst mich mal gern haben!“

Stand-up-Kabarett mit Klaus Birk –

Termin: Samstag, 08. Februar 2020

Ort: KoNi Zavelstein

Beginn: 20:00 Uhr

Einlass ins Foyer: ab 19:00 Uhr

Tickets: ab 19,00 € im Vorverkauf bei der Teinachtal-Touristik unter Tel. 07053 9205040 oder über Reservix

Birk redet von Zuneigung, Sehnsucht und Wanderhasen, umarmt sich und kann sich mal gern haben. Und Birk baut Brücken, von dir zur mir, vom alten Knochen bis zum jungen Rippchen, vom Kind im Manne bis zur Frau im Amt. „Ich hab‘ ja für alles Verständnis, nur eben nicht für die anderen!“ So heilt Birk alle Vorurteile, begrüßt Mutter Natur und die Kinder der Erde, schenkt Freude und Hoffnung und klopft Sprüche zum Gernhaben. Zum Schluss ruft Birk noch allen zu: „Jetzt liebt euch halt, Ihr Heimwerker der Liebe, und das ganz einfühlsam und zart. Denn: Ruckzuck ist ‚ne Schraube locker und die Mutter überdreht.“



Brothers in Arms

- Die dIRE sTRAITS Tribute Show -

Termin: Samstag, 07. November 2020

Ort: KoNi Zavelstein

Beginn: 20:00 Uhr

Einlass ins Foyer: ab 19:00 Uhr

Tickets: ab 32,00 € (Stehplatz) im VVK bei der Teinachtal-Touristik, über Reservix oder addicket

Über 40 Jahre Dire Straits und eine Bühnenabstinenz seit rund 25 Jahren gaben Anlass, den musikalischen Waffenbrüdern eine Art Renaissance zu verpassen. So war es naheliegend, dass sich für die im Jahr 2002 gegründete Formation "Brothers in Arms" eine Handvoll auserwählter Musiker fand, die es nicht nur verstehen die Hits sondern auch den Geist und die Atmosphäre von dIRE sTRAITS live zu reproduzieren. Seit rund 15 Jahren gehören „Brothers in Arms“ zu den erfolgreichsten Tribute Bands im Lande und das mit einer von Jahr zu Jahr wachsenden Fangemeinde und weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Das über zweistündige Programm führt den Zuhörer nicht nur durch die musikalische Geschichte der dIRE sTRAITS. Die Show, Präsenz und vor allem der hohe musikalische Anspruch der Band, überzeugte in bisher rund 750 Live-Shows die Konzertbesucher und spricht für eine professionelle Performance.

"Brothers in Arms" waren bei ihrer Gründung 2002 europaweit die erste dIRE sTRAITS Tribute Show, stehen dem Original in nichts nach und versprechen ein beeindruckendes musikalisches Live-Erlebnis. Von „Down to the Waterline“, „Sultans Of Swing“, „Telegraph Road“, „Money For Nothing“ über „Lady Writer“ bis hin zu „Brothers In Arms“ fehlt keiner der legendären Hits. Ein absolutes Muss für jeden Fan dieser legendären Band!

Die Bandmitglieder: Andreas „AL“ Leisner: Guitar & Vocals, Sebastian Netz: Bass, Oly Wahner: Drums, Moritz Schuster: Keyboards.
Weitere Infos zur Band unter: www.brothersinarms.de





NOTDIENSTE



ÄRZTETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01805 19292160

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01805 19292123

Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de

Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw, Sa., So. und FT. 8-22:00 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt, Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120, 72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9-15 Uhr.

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

25.01.2020 (08:00 Uhr) - 27.01.2020 (08:00 Uhr)

Dr. M. Maßberg Poststr. 9 75305 Neuenbürg
Tel: 07082/2478

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

(für Groß- und Kleintiere) ab Freitag 20 Uhr, falls Ihr Haustierarzt nicht erreichbar ist.)

25.01.2020 und 26.01.2020

TA Dieter Ertel, Zavelstein, Im Steinlaible 5, Tel. 07053/8536

NOTDIENST DER APOTHEKEN:

Mittwoch, 22.01.

Schwarzwald-Apotheke Schömburg, 75328 Schömburg bei Neuenbürg, Lindenstr. 22, Tel. 07084-6900

Donnerstag, 23.01.

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, 75378 Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4, Tel. 07052-1385

Stadt-Apotheke Bad Wildbad, 75323 Bad Wildbad, Uhlandplatz 1, Tel. 07081-1335

Freitag, 24.01.

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, 75365 Calw (Hirsau), Liebenzeller Str. 30, Tel. 07051-51444

Samstag, 25.01.

Enztal-Apotheke Enzklosterle, 75337 Enzklosterle, Friedenstr. 6, Tel. 07085-7173

Obere Apotheke Bad Liebenzell, 75378 Bad Liebenzell, Sonnenweg 5, Tel. 07052-3564

Sonntag, 26.01.

Stadt-Apotheke Neubulach, 75387 Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21, Tel. 07053-6000

Stadt-Apotheke Calw, 75365 Calw, Lederstr. 35, Tel. 07051-30193

Montag, 27.01.

Waldenser-Apotheke, 75382 Althengstett (Neuhengstett), Schillerstr. 9, Tel. 07051-30300

Dienstag, 28.01.

Spitzweg-Apotheke, 75365 Calw (Stammheim), Friedhofstr. 21, Tel. 07051-3344

Mittwoch, 29.01.

Schlehangäu-Apotheke Gechingen, 75391 Gechingen, Hauptstr. 17, Tel. 07056-9647770

Flößler-Apotheke, 75323 Bad Wildbad (Calmbach), Wildbader Str. 31, Tel. 07081-5647

Praxis Dr. med. Ulrike Günther

Ärztin für Allgemeinmedizin - Badeärztin

Badstraße 14, 1. Stock, Telefon 2261

Bitte Voranmeldung!

Sprechstunden: Montag bis Freitag 7.30 - 12 Uhr
Montag und Donnerstag Nachmittag 16 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner

Arzt für Anästhesie

Poststraße 17, Telefon 1702 und 0151 64618849

Sprechstunden:

Montag 8 - 12 Uhr und von 16 - 19 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und von 15 - 19 Uhr
Mittwoch 16 - 18 Uhr
Donnerstag 18 - 21 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr und von 16 - 19 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Heiko Schilling

Bad Teinach, Badstr. 15, Telefon 07053 8366

Behandlung nach Vereinbarung

Dieter Ertel, prakt. Tierarzt

Praxis für Groß- und Kleintiere

Im Steinlaible 5, Zavelstein, Telefon 8536

Sprechstunden: Mo., Di., Do., Fr. 14.30 - 15.30 Uhr

Montag und Mittwoch 9.30 - 10.30 Uhr;

Mittwoch und Freitag 19 - 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Gesundheitsquelle Bad Teinach

Mo., Di., Do. 9.00 - 13.00 Uhr / 15.00 - 17.30 Uhr

Mi., Fr. 9.00 - 13.30 Uhr

Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei ApoRegio: www.aporegio.net oder Tel. 07052 8161811

Telefon Gesundheitsquelle:

07053 9697580, Fax 9697581

Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

Hilfe, die sich sehen läßt!

**Allmandweg 2, Altes Schulhaus Liebelsberg
75387 Neubulach-Liebelsberg**

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Montag - Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Geschäftsführung

Roland Fleck

Telefon 0 70 53 / 96 20-0

Fax 0 70 53 / 39 31 368

Pflegedienstleitung (PDL) Elfriede Messal

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag / Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Telefon 0 70 53 / 96 20-1

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe (EL)

Helene Rothfuß

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Montag / Mittwoch 14.00 - 16.30 Uhr

Telefon 0 70 53 / 96 20-2

Beratungsstunde der Diakonie

mittwochs (EL) 15.00 - 16.00 Uhr

donnerstags (PDL) 15.00 - 16.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit ist ein Anrufbeantworter in Betrieb.



Stadtverwaltung



Das Bürgermobil
erreichen Sie unter der
Handy-Nr. 01729151871

Sprechstunden der Stadtverwaltung und der Teinachtal-Touristik

Hauptamt + Stadtkasse

Amt für öffentliche Ordnung

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 14:00 - 18:30 Uhr

Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

Teinachtal-Touristik

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 17:00 Uhr

Verwaltungsstelle Zavelstein + Heimatmuseum

(Außenstelle Teinachtal-Touristik)

Montag 14:00 - 16:30 Uhr

Fernsprechverzeichnis

Bürgermeister Wendel	9292-20
Vorzimmer - Frau Pfetzer	9292-21
Ausländeramt, Einwohnermeldeamt - Frau Pfetzer	9292-21
Botendienste - Frau Lutz	9292-22
Friedhofsverwaltung - Frau Huissel / Herr Wentsch	9292-23
Bauamt - Herr Padubrin	9292-25
Bauamt - Herr Wentsch	9292-41
Mitteilungsblatt - Frau Jäkel	9292-29
Ordnungsamt - Frau Pfetzer	9292-21
Gewerbeamt - Frau Pfetzer	9292-21
Pässe, Ausweise - Frau Huissel	9292-23
Renten - Frau Balzer-Jansen	9292-38
Sozialamt - Frau Balzer-Jansen	9292-38
Stadtarchiv - Herr Rauser	9292-35
Stadtkämmerei - Herr Mönch	9292-24
Stadtkasse - Frau Ebner	9292-28
Stadtkasse - Frau Klaiber	9292-31

Stadtkasse - Frau Jackson	9292-42
Stadtkasse - Frau Schmidt	9292-37

Standesamt - Frau Balzer-Jansen 9292-38

Ortsverwaltung:

Zavelstein 920613

Teinachtal-Touristik

Frau Bürkle	9205041
Frau Nothacker	9205043
Herr Stahl	9205042
Frau Magenreuter	9205040

Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein

Revierförster Frank Lindenberger, Forstrevier Kaffeehof,

Alte Liebenzellerstr. 22, 75378 Bad Liebenzell

Tel. 07052 9309944, Fax 07051 795-577,

Mobil 0175 2227581, E-Mail: Frank.Lindenberger@kreis-calw.de

Kindergarten:

Kleinkindgruppe Bad Teinach	Tel. 07053 920344
Kindergarten Emberg	Tel. 07053 8769
Kindergarten Sommenhardt	Tel. 07053 8767
Kindergarten Zavelstein	Tel. 07053 8485

Achtung Redaktionsschluss!

Für das Amtsblatt der Stadt Bad Teinach-Zavelstein ist der Redaktionsschluss auf

Montag, 10:00 Uhr

festgesetzt.

Wir bitten um Einhaltung dieses Termins.

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Tel.: 07053 9292-29, Fax: 07053 9292-40,

E-Mail: aktuell@bad-teinach-zavelstein.de

Jubilare



Herzlichen Glückwunsch!

Am 22.01. wird Wilhelm Gubitzaus Sommenhardt 70 Jahre alt.

Am 24.01. wird Emilie Völlnagel aus Emberg 80 Jahre alt.

Sonstige Informationen



Müllabfuhr

In allen Stadtteilen:

Donnerstag, 23. Januar 2020

• Gelber Sack

Freitag, 24. Januar 2020

• Bioabfall

Landratsamt

LANDKREIS
CALW

Amtliche Bekanntmachungen

Neuorganisation der Forstverwaltung im Landkreis Calw

Durch die Forstreform, die zum 1. Januar 2020 in Kraft getreten ist, haben sich die Ansprechpartner für die Bürger und Privatwaldbesitzer in der Stadt Bad Teinach-Zavelstein geändert

Staatswald

Mit Beginn des Jahres wurde die Bewirtschaftung des Staatswalds vom Landratsamt Calw auf die neu gegründete AöR (Anstalt des öffentlichen Rechts) ForstBW übertragen. Der Staatswald auf den Gemarkungen der Stadt Bad Teinach-Zavelstein wird nun vom Forstbezirk Nordschwarzwald mit Sitz in Calw bewirtschaftet. Auskünfte über die zuständigen Revierleiter oder anderes erteilt der Forstbezirk unter der Telefonnummer 07051/7943929.

Gemeinde- und Privatwald

Der Gemeindeforest und der Privatwald auf den Gemarkungen der Stadt Bad Teinach-Zavelstein werden weiterhin vom Landratsamt Calw betreut. Die forstlichen Außenstellen wurden aufgelöst und die Forstverwaltung des Landkreises in der Zentrale im Landratsamt Calw zusammengefasst.

Die Leistungen des Landratsamts im **Privatwald** umfassen die kostenlose Beratung als Serviceleistung und die fallweise Betreuung. Die fallweise Betreuung ist nach der neuen Rechtslage über Gestehungskosten abzurechnen. Allerdings sind diese Leistungen bei Inanspruchnahme des Landratsamtsangebots zu siebzig Prozent förderfähig. Näheres erfahren Sie bei Interesse von Ihrem zuständigen Revierleiter.

Zuständiger Revierförster für den Privat- und Kommunalwald in Bad Teinach-Zavelstein ist

Herr Frank Lindenberger, Tel.: 0172/7603808,

E-Mail: Frank.Lindenberger@kreis-calw.de



Herr Lindenberger ist außerdem zuständig für den Privatwald auf den Gemarkungen Neubulach und Wildberg-Schönbronn. Weitere Informationen sind im Internet auf der jeweiligen Webseite von ForstBW (www.forstbw.de) und dem Landratsamt Calw (www.kreis-calw.de) abrufbar.

Hermann Graf als Naturschutzbeauftragter verabschiedet

Um den Schutz der Natur im Landkreis Calw verdient gemacht / Florian Sievers aus Altensteig-Wart tritt Nachfolge an

Nach 18 Dienstjahren hat sich kürzlich Hermann Graf im Rahmen einer Veranstaltung im Landratsamt Calw aus dem Kreis der ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten verabschiedet. In einer Ansprache würdigte der Erste Landesbeamte des Landkreises Calw, Dr. Frank Wiehe, die Verdienste Grafs, der sich nicht nur als Naturschutzbeauftragter für Altensteig und Egenhausen mit Leib und Seele für die Belange des Naturschutzes eingesetzt und große Verdienste erworben hat.

Die Naturschutzbeauftragten sind den unteren Naturschutzbehörden angegliedert, ehrenamtlich tätig und werden vom Kreistag für eine Amtszeit von jeweils fünf Jahren bestellt. Sie unterstützen die unteren Naturschutzbehörden insbesondere bei der Beurteilung von Vorhaben und Planungen im Außenbereich, bei Stellungnahmen zu Landschafts- und Grünordnungsplänen sowie bei der Beurteilung von Fachplanungen anderer Verwaltungen. Graf übte sein Amt mit großer Freude aus und hatte bei allen Entscheidungen immer den pragmatischen Blick für den Bürger und das Machbare. Durch sein vielfältiges Engagement genoss er ein breites Vertrauen und fungierte als Bindeglied zum privaten Naturschutz.

Seit 1974 war Graf Vorsitzender des NABU Nagold-Altensteig und seit Jahren auch stellvertretender Vorsitzender des Landesnaturschutzverbandes, Kreisverband Calw. Zudem war er Mitglied in der Avifaunistischen Arbeitsgemeinschaft Baden-Württemberg.

Durch seine sehr guten Fach- und Ortskenntnisse galt der anerkannte Naturschutzfachmann und gefragte Ornithologe gleichermaßen bei der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Calw, bei den Kommunen und bei den Bürgerinnen und Bürger als kompetenter Ansprechpartner.

Zum Abschied überreichten Dr. Wiehe und Dr. Peter Schäfer, Leiter der Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, Hermann Graf ein besonderes Geschenk: Eine vom Calwer Natursteinfachmann Strähle erstellte Vogeltränke aus Buntsandstein.

Die Nachfolge von Hermann Graf als Naturschutzbeauftragter für die Kommunen Altensteig und Egenhausen hat mittlerweile Florian Sievers aus Altensteig-Wart übernommen. Sievers hat Landschaftsökologie und Naturschutz an der Universität Greifswald studiert und gehört – wie ehemals Hermann Graf – dem Vorstand der NABU-Ortsgruppe Nagold-Altensteig an. Sievers ist auch im Auftrag des Landkreises als ehrenamtlicher Hornissenfachberater und Naturschutzwart tätig. Dank einer engen Zusammenarbeit profitiert er vom Wissen und der Erfahrung seines Vorgängers.



(v.r.) Hermann Graf hat die Verantwortung als Naturschutzbeauftragter für Altensteig und Egenhausen an Florian Sievers übergeben.

Bildquelle: Landratsamt Calw.

Interessant und informativ



Krebsvorsorge für Männer

Der erste kostenfreie Vortragsabend dieses Jahres im Rahmen der Reihe „Medizin verstehen“ findet am 28. Januar 2020 statt.

Männer neigen dazu, Vorsorgeuntersuchungen eher auszulassen. Dabei ist Prostatakrebs durchaus eine häufige Erkrankung und bei Männern über 55 Jahre die häufigste Krebstodesursache. Als Vorsorgemaßnahme empfiehlt die gesetzliche Krankenkasse ab einem Alter von 45 Jahren einmal jährlich eine ausführliche Befragung und Beratung, ein Abtasten der Prostata durch den Enddarm, ein Abtasten des Genitals und der Lymphknoten in der Leiste. Die Bestimmung des PSA-Wertes im Blut und eine zusätzliche Ultraschalluntersuchung der Prostata vom Enddarm aus schaffen noch mehr Sicherheit.

Nierentumore hingegen sind relativ selten; sie machen mit acht Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner nur drei Prozent aller Krebserkrankungen aus. Etwa die Hälfte aller Nierentumore werden heute zufällig entdeckt, von den gesetzlichen Krankenkassen ist eine Ultraschalluntersuchung der Nieren als Krebsvorsorge nicht vorgesehen.

Auch für das Harnblasenkarzinom besteht keine spezielle Vorsorge. In der Regel fällt dieser Tumor durch schmerzlosen Blutabgang bei der Blasenentleerung auf. Alle dann erforderlichen Untersuchungen, wie Sonographie, Röntgen und Blasen Spiegelung werden von den gesetzlichen Krankenkassen getragen.

Gleiches gilt für Tumore an den Hoden; sie fallen durch eine meistens schmerzlose Größenzunahme auf, die beim Abtasten entdeckt werden kann.

Am Dienstag, den 28. Januar 2020 um 18 Uhr erläutert Dr. Ulrich Haag, Chefarzt der Klinik für Urologie an den Kliniken Nagold, welche Diagnosemethoden bei der Krebsvorsorge in der Urologie zum Einsatz kommen und erklärt, welche Untersuchungen sinnvoll sind. Im Anschluss an den Vortrag steht der Chefarzt allen Besuchern für individuelle Fragen zur Verfügung. Der Vortrag, der mit Unterstützung des Fördervereins „ganz nah“ der Kliniken Calw realisiert wird, findet in den Kliniken Calw, Gemeinschaftsraum, 4. OG, statt. Das Parken während der Veranstaltung ist kostenlos.

Die kostenfreie Vortragsreihe „Medizin verstehen“ wird am 12. Februar 2020 mit dem Thema „Das künstliche Hüftgelenk“ fortgesetzt.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.



Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

Ehrung für „Mr. Würzbacher Bauerntheater“

Das Würzbacher Bauerntheater hat den ersten Abschnitt der Theatersaison 2019/2020 erfolgreich abgeschlossen. Viel Lob und Applaus des Publikums gab es bei den vergangenen acht Aufführungen des aktuellen Stücks „Das 100-jährige Vereinsjubiläum“, die im Theaterhaus in Würzbach stattfanden.

Zur großen Freude des Vereins zählten am 5. Januar unter anderem auch zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft und Politik zu den Gästen. Unter anderem waren an diesem Abend der ehemalige Ministerpräsident Stefan Mappus, Landtagsabgeordneter Thomas Blenke sowie der Calwer Oberbürgermeister Florian Kling, Oberreichenbacher Bürgermeister Karlheinz Kistner und seine Amtskollegen der Stadt Bad Wildbad Klaus Mack und Matthias Leyn aus Schömberg zu Gast im Theaterhaus. Auch Führungskräfte der Wirtschaft, der Sparkasse Pforzheim Calw, die Kreishandwerksmeisterin Calw Roswitha Keppler und der Kreishandwerksmeister Pforzheim-Enzkreis Rolf Nagel besuchten die Veranstaltung im Theaterhaus „uf d'r Almet“.

An diesem 5. Januar verlief der Beginn des Theaterabends etwas anders als alle vorherigen und dies wird, so der erste Vorsitzende des Vereins Martin Reichle, wohl auch einmalig sein. Üblicherweise spielt die Jugendgruppe zum Auftakt des Abends. Stattdessen wurde der Ehrenvorsitzende Wolfgang Pfrommer auf die Bühne gebeten, der im April 2019 nach 25 Jahren den Vorsitz des Würzbacher Bauerntheaters an Martin Reichle abgegeben hatte. Reichle machte deutlich, dass der Verein ohne das langjährige Engagement Pfrommers nicht dort stünde, wo er heute steht. Seit 57 Jahren sei der heutige Ehrenvorsitzende im Theater aktiv, seit 53 Jahren schon als Regisseur.

Schließlich betraten auch Bürgermeister Karlheinz Kistner und Landtagsabgeordneter Thomas Blenke die Bühne. Auch sie betonten die jahrzehntelange, unermüdliche Arbeit, die Pfrommer dem Verein gewidmet hatte. Ohne ihn sei das Bauerntheater, wie es sich heute präsentiert, gar undenkbar. Auch ein Theaterhaus gäbe es nicht. „Wolfgang Pfrommer ist Mr. Würzbacher Bauerntheater“, so Blenke. Dennoch, so Blenke weiter, habe es Pfrommer geschafft, mit Martin Reichle für einen guten Nachfolger zu sorgen, der nun mit einer jungen Mannschaft den Verein weiterführt.

Abschließend gab es noch eine Überraschung für den Ehrenvorsitzenden. Als Anerkennung seines langjährigen Engagements im Ehrenamt überreichten ihm Kistner und Blenke die Landesehrennadel des Landes Baden-Württemberg. Gerührt nahm Pfrommer die Auszeichnung entgegen und dankte seinen Wegbegleitern, die ihn in all den Jahren unterstützt und zum Erfolg des Vereins beigetragen hatten, allen voran jedoch seiner Familie. Insbesondere bedankte er sich bei seiner Frau, die selbst ebenfalls viele Jahre im Verein mitgewirkt hatte und dafür im vergangenen Jahr zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Nach der Ehrung folgte das Theaterstück „Das 100-jährige Vereinsjubiläum“. In dem diesjährigen Stück geht es um Bürgermeister Karl-Friedrich Schäuffele, der gemeinsam mit seinen beiden Freunden, dem Wirt und dem Bestatter, den Festverlauf zum 100-jährigen Jubiläum des örtlichen Radfahrvereins plant. Doch die unterschiedlichsten Hürden, Intrigen und Vetterleswirtschaften bringen das Vorhaben an den Rand des Scheiterns. Außerdem gab es an diesem Abend des 5. Januar noch einen weiteren Grund zu feiern. Der älteste aktive Schauspieler des Ensembles und Bauerntheater-Urgestein Werner Hölzle feierte seinen 80. Geburtstag.

Karten für die noch kommenden Theaterabende im Theaterhaus können unter der Telefonnummer 07051 9665019 reserviert werden. Selbstverständlich können die Karten auch über das Kontaktformular auf unserer Homepage www.würzbacher-bauerntheater.de, unter der Rubrik „Karten Theater“, bestellt werden.

Termine:

13., 14., 20., 21., 27. und 28. März 2020

3., 4., 17. und 18. April 2020

Infos zum Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD) sind die Themen einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, dem 30. Januar 2020 um 15.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit in Nagold, Bahnhofstraße 37. Was muss ich tun, wenn ich ein FSJ machen möchte? Wo kann ich ein FSJ machen? Wie lange dauert das FSJ? Gibt es ein Taschengeld? Diese und weitere Fragen beantwortet Astrid Buchmüller vom Internationalen Bund Nordschwarzwald.

Rainer Paul, Berater im Bundesfreiwilligendienst beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, informiert über alles Wissenswerte zum BFD.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Soziale Dienste



Deutsches Rotes Kreuz



Neues Projekt beim DRK-Kreisverband-Calw e.V. - Glücksmomente

Noch einmal die Berge sehen, im Bodensee die Füße im Seewasser baden. Ein Fußballspiel des Lieblingsvereins besuchen, ein gemeinsamer Familienbesuch im Zoo, ein letztes Treffen mit Freunden oder bei der Taufe des Enkelkinds dabei sein - wenn Sie einen letzten Glücksmoment erleben wollen, möchten wir Sie bei der Erfüllung dieses letzten Wunsches unterstützen. Hierfür steht ihnen der DRK-Kreisverband Calw e.V. mit seinen ehrenamtlichen Helfern im Rahmen des neuen Projektes „Glücksmomente“ zur Seite.

Mit unseren Fahrzeugen begleiten wir schwerstkranke Menschen jeden Alters bei der Erfüllung ihres Wunsches. Das Begleitteam und das Fahrzeug werden nach den medizinischen Anforderungen des Fahrgastes zusammengestellt, um den Patienten die Fahrt so sicher und angenehm wie möglich zu gestalten.

Wenn Sie oder Ihr Angehöriger einen letzten Herzenswunsch haben, der vom Glücksmomente-Team erfüllt werden kann, wenden Sie sich bitte an:

Birgit Klaus, Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Calw e.V., Tel: 07051/7009-142 oder per E-Mail: birgit.klaus@drk-kv-calw.de

Frauen helfen Frauen e.V. Calw



Trägerverein des Frauenhauses im Landkreis Calw

- Zuflucht für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder
- Telefonische und persönliche Beratung von Betroffenen, Angehörigen und Fachkräften bei häuslicher, körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt (auch anonym)
- Beratung nach polizeilichem Wohnungsverweis

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung. Aufnahmen im Frauenhaus täglich auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Sprechzeiten Montag bis Freitag 9:00 - 16:30 Uhr.

Tel. 07051 78281

E-Mail: info@frauenhaus-calw.de

www.frauenhaus-calw.de



Bücherei



Stadtbücherei Zavelstein



Stadtbücherei Zavelstein
im „alten“ Rathaus
ist am 22.01.2020, von 16.00 bis 18.00 Uhr
geöffnet!

Bildung / Schulen



Berufsschulzentrum Calw informiert über Bildungswege

Die Schüler der Abschlussklassen stehen vor einer wichtigen Entscheidung: Beginn einer Berufsausbildung oder Weiterbildung durch Besuch einer beruflichen Vollzeitschule.

Um sich breit gefächert informieren zu können stellt das Berufsschulzentrum Calw an seinem Informationstag am Samstag, 08. Februar 2020, eine Vielzahl an Ausbildungen, Berufliche Gymnasien, Berufskollegs, Berufsfachschulen und Duale Ausbildungsvorbereitungen vor.

Ab 9:00 Uhr sind Schüler und Eltern herzlich eingeladen, das berufliche Schulzentrum mit seinen Möglichkeiten kennenzulernen. Lehrkräfte der Hermann-Gundert-Schule sowie der Johann-Georg-Doertenbach-Schule werden die einzelnen Schularten vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Der genaue Zeitplan kann den Homepages entnommen oder in den Sekretariaten erfragt werden.

Das Hermann-Hesse-Gymnasium lädt herzlich zum Tag der offenen Tür ein.

Alle interessierten Schülerinnen und Schüler haben mit ihren Eltern am Samstag, den 15.02.2020 von 10:00 bis 12:30 Uhr die Gelegenheit, das Hermann-Hesse-Gymnasium und sein breitgefächertes Angebot zu erkunden.

Der Tag der offenen Tür beginnt mit einer kurzen Auftaktveranstaltung um 10:00 Uhr im Forum der Schule. Anschließend haben Eltern und Kindern die Möglichkeit, die Fächer und Profile sowie viele weitere Angebote des HHG aktiv und spielerisch kennenzulernen. Auf einer Schatzsuche im gesamten Schulhaus erleben die Kinder das HHG und können sich schon einmal in ihr Leben als künftige Gymnasiastinnen und Gymnasiasten hineinversetzen.

Karl-Georg-Haldenwangschule

Eltern und Mitarbeiter der Karl-Georg-Haldenwang-Schule in Sommenhardt laden wieder ein zum:

34. PREISBINOKEL

Samstag, den 01.02.2020, 19.00 Uhr, im Schulzentrum.

Der ERLÖS wird für die Schullandheimaufenthalte verwendet.

Gemeinschaftsschule Neubulach

Das Profilfach IMP plant Weltraumausflug

Mit dem neuen MINT-Projekt möchte das Profilfach Informatik, Mathematik, Physik (IMP) an der Gemeinschaftsschule Neubulach im wahrsten Sinne des Wortes „hoch hinaus“! Gemeinsam mit dem Projektpartner „Endress+Hauser“ in Gerlingen (<https://www.de.endress.com/de/Endress-Hauser-Gruppe/product-center-competencies/endress+hauser-conducta>) plant die Schule den Start eines Stratosphären-Ballons, der auf seinem Flug umfangreiche Messdaten sammeln und übertragen wird. Die Forschungsfrage, der die Schüler/innen nachgehen, lautet: Wie verändern sich mit zunehmender Höhe Temperatur, Luftfeuchtigkeit, CO₂-Gehalt und Sauerstoffgehalt der Luft? Dafür gilt es, mittels verschiedener Sensoren und der Steuerung über einen Arduino Micro-Controller Lösungen zu finden. Die Besonderheit in der Zusammenarbeit mit Endress+Hauser besteht darin, dass das Unternehmen den Flug zur Produkteinführung einer neuen Mess-Sonde zur Bestimmung des Sauerstoffgehalts in der Luft und in Flüssigkeiten verwenden wird. So wird auf zwei verschiedene Arten gemessen und die Messwerte anschließend zueinander in Beziehung gesetzt.

Um den Flug technisch organisieren zu können, ist es notwendig, den Flug über GPS-Tracking zu verfolgen, denn der Ballon sollte ja nach seinem vermutlich rund vierstündigen Flug auch wieder gefunden werden. Aktuell ist geplant, die Sonde mit Kameras über Fotos und gegebenenfalls Videos zu dokumentieren und zu verfolgen.

Am Dienstag, den 14.01.2020 war in Gerlingen bei Endress+Hauser der offizielle Projektstart, bei dem sich die Projektverantwortlichen in Schule und Unternehmen auf die grundlegenden Planungen verständigt und letzte Detailfragen geklärt haben.



Holger Speck, Philipp Jourdan (beide von Endress+Hauser) und Christian Zachrich (GMS Neubulach) bei der Ausarbeitung der Projektplanung. (Foto: Bernhart)

Bereits Ende Januar wird es die erste kooperative Zusammenarbeit von Azubis von Endress+Hauser und den Schüler/innen des Profilfaches geben. Neben gemeinsamen Arbeitstreffen ist die digitale Zusammenarbeit in Videokonferenzen vorgesehen. Der Start des Stratosphären-Ballons ist Anfang April geplant. Weitere Informationen zum Projekt gibt es unter <https://www.stratoflights.com/education/info/>.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Teinach-Zavelstein - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Markus Wendel, Rathausstraße 9, 75385 Bad Teinach-Zavelstein - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de